

Digitalisierungsstrategie-Beratung der WTSH



Digitale Transformation: ganzheitlich, strategisch und individuell

Egal, ob es um einzelne Prozesse oder komplette Geschäftsmodelle geht: Digitalisierung ist auch im Mittelstand ein immer wichtiger werdender Faktor für Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft.

Allerdings kann die digitale Transformation von Unternehmen nur gelingen, wenn diese Aufgabe ganzheitlich betrachtet wird und sich sämtliche Maßnahmen und Projekte an einer einheitlichen Zielsetzung orientieren. Diese Digitalisierungsstrategie sollte dann nicht nur fest im Unternehmen verankert sein, sondern auch regelmäßig überprüft und an aktuelle Entwicklungen angepasst werden.

Die kostenlose Digitalisierungsstrategie-Beratung der WTSH richtet sich branchenübergreifend an kleine und mittlere Unternehmen, die ihren Digitalisierungsbedarf erkannt haben. Egal, ob Sie völliges Neuland betreten oder bereits erste Projekte umgesetzt haben: gemeinsam mit Ihnen identifizieren und gewichten die WTSH-Innovationsberater die zentralen Handlungsfelder in Ihrem Unternehmen und erarbeiten Ihre individuelle Digitalisierungsstrategie.

Ihre Vorbereitung: der Digitalisierungs-Check

Zunächst können Sie den digitalen Reifegrad Ihres Unternehmens mithilfe eines standardisierten Fragebogens ohne großen Aufwand selbstständig ermitteln. Dabei werden sämtliche relevanten Unternehmensbereiche einbezogen:

- Infrastruktur
- Sicherheit/IT-Sicherheit
- Personalwirtschaft
- Technologieentwicklung
- Beschaffung
- Eingangslogistik
- Operations
- Marketing & Vertrieb
- Ausgangslogistik
- Kundendienst

Unsere Beratung: der Workshop

Die Ergebnisse des Digitalisierungs-Checks bilden die Grundlage für den anschließenden Workshop. Der richtet sich in erster Linie an die Geschäftsführung und die Führungskräfte der relevanten Unternehmensbereiche und findet entweder persönlich vor Ort oder virtuell per Videokonferenz statt. In rund vier Stunden moderieren die WTSH-Innovationsberater dann die Erarbeitung folgender Themenfelder und dokumentieren anschließend die Ergebnisse:



Teil 1: die Vision

Im ersten Schritt identifizieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Digitalisierungs-Handlungsfelder im Unternehmen, denen dann konkrete Ziele und Anforderungen zugeordnet werden. Um die potenziellen Auswirkungen unterschiedlicher Digitalisierungs-Maßnahmen zu verdeutlichen, werden Tools wie das „Business Model Canvas“ oder das „Environment Canvas“ eingesetzt – universelle Werkzeuge zur Strukturierung, Analyse und Diskussion von Geschäftsmodellen. Ziel ist es, eine individuelle Vision davon zu erarbeiten, wohin sich Ihr Unternehmen beim Thema Digitalisierung entwickeln soll.

Teil 2: die Roadmap

Anschließend werden konkrete Schritte definiert und priorisiert, die zum Erreichen der gemeinsamen Vision notwendig sind. Das kann die Einführung neuer Systeme sein, das Etablieren veränderter Prozesse oder die Erkenntnis, dass bestimmte Fragestellungen noch geklärt werden müssen. Auch Wechselwirkungen und gegenseitige Abhängigkeiten werden dabei berücksichtigt. Das zentrale Ergebnis des Workshops ist dann eine individuelle Roadmap mit einem kurz- bis mittelfristigen Zeithorizont – ein Leitfaden für Ihr Unternehmen, anhand dessen Sie Digitalisierungsmaßnahmen sukzessive umsetzen können.

Teil 3: die nächsten Schritte

Auf Basis dieser Roadmap unterstützen die WTSH-Innovationsberater Ihr Unternehmen dann bei den nächsten Schritten:

- Wir beraten zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten rund um die geplanten Maßnahmen.
- Wir identifizieren und vermitteln potenzielle Kooperationspartner.
- Wir empfehlen Experten für die intensive Begleitung spezieller Teilprojekte, wie technische Implementierung oder Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir bieten umfassende Information und wertvolle Kontakte zu relevanten Spezialthemen, wie KI, Datensicherheit oder Agiles Arbeiten.

Ihr Ansprechpartner im Team Innovationsberatung
Peer Biskup, Teamleiter
biskup@wtsh.de
T 0431 66 66 6-8 57